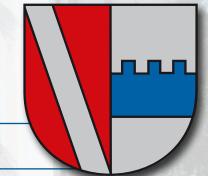
Barbinger November 2018 Informationsblatt



Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Einwohner: 5.743

42 Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold und Silber verliehen

42 Aktive aus sieben Feuerwehren KBM Bezirks Süd 1 wurden im Vereinsheim Eltheim für 40- und 25-jährige aktive Dienstzeit geehrt. Hierzu konnte der zuständige Kreisbrandmeister Manuel Odwody, neben Landrätin Tanja Schweiger, auch Kreisbrandinspektor Wilfried Hausler und Kreisbrandrat Wolfang Scheuerer begrü-Ben. Ferner freute er sich auch über die Anwesenheit der Bürgermeister aus den Gemeinden der Geehrten: Hans Thiel aus Barbing, Angelika Ritt-Frank aus Mintraching und Heinz Kiechle aus Neutraubling. Für alle drei war es eine besondere Ehre und sie begleiteten mit Stolz ihre aktiven und langjährigen Feuerwehrdienstleistenden. Die zu Ehrenden aus den Wehren der FF Auburg/ Altach, Eltheim, Illkofen, Mangolding, Rosenhof/Wolfskofen, Neutraubling und Sarching wurden von ihren Kommandanten und Vorsitzenden begleitet. Landrätin Tanja Schweiger konstatierte, dass 25 beziehungsweise 40 Jahre Dienst eine lange Zeit sei in denen man vieles erlebt und in denen sich vieles verändert habe, ob beruflich oder die Gründung einer Familie, aber der freiwillige Dienst sei immer eine Konstante geblieben. Vielleicht mit unterschiedlicher Intensität, aber dennoch konstant, so Schweiger und sagte ein herzliches Vergelt's Gott den langjährigen Dienstleistenden. Doch nicht nur ihnen galt der Dank der Landrätin, sondern auch den Familien und Freunden die zurückstecken mussten wenn der Piepser sich meldete, denn die Einsätze seien nicht planbar. KBR Wolfgang Scheuerer betonte in seinen Grußworten, dass es ein besonders schöner Anlass sei, wenn man gemeinsam Frauen und Männer auszeichnen dürfe für aktiven Feuerwehrdienst. Aber vor allem als Geehrter dürfe man stolz sein, denn die Ehrung sei das äußerliche Zeichen, dass man sich 25 oder 40 Jahre in den Dienst der Allgemeinheit stellte. Für die Großgemeinde Barbing und



als "Hausherr" überbrachte Bürgermeister Hans Thiel den Dank an die Geehrten und betonte, dass man in Barbing bei zwei großen Bränden habe erfahren dürfen, wie wichtig die Wehren in unmittelbarer Nähe seien. Die Ehrung für 40 Jahre, verbunden mit dem Goldenen Ehrenzeichen und einer Woche Aufenthalt im Feuerwehrerholungsheim in Bayerisch Gmein konnte Erhart Papp (FF Auburg/ Altach), Franz Deinhart, Johann Dietlmeier, Albert Geserer, Martin Gröschl, Otto Krichbaum, Gerhard Schmid und Herbert Winter (FF Eltheim), entgegennehmen. Das Silberne Ehrenzeichen für 25 Jahre aktiven Dienst bei der Feuerwehr erhielten Christa Papp, Christa Deinhart, Karola Köck, Gisela Schütz und Ingeborg Ostermayer (FF Auburg/Altach), Josef Gerl, Thomas Gerl, Alexander Hartmann, Roland Rottmeier, Helmut Schmalhofer, Hubert Schmalhofer, Ferdinand Stadler Junior und Armin Winter (FF Eltheim), Tobias Deinhart, Claudia Listl, Sonja Schirmbeck und Franz Thiel (FF Illkofen) sowie Stefan Danner, Thomas Riedhammer und Armin Wolfert (FF Sarching). Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Barbing

Termin: 5. Januar 2019, Uhrzeit: 19.30 Uhr, Ort: Rathaussaal / Barbinger

Tagesordnung: 1. Begrüßung, Gedenken der verstorbenen Mitglieder, 2. Verlesung der letzten Niederschrift, 3. Bericht des 1. Vorstandes, 4. Bericht des 1. Kommandanten, 5. Bericht des Jugendwartes, 6. Bericht des Leiters

des Atemschutzes, 7. Kassenbericht, 8. Kassenprüfbericht, 9. Entlastung der Vorstandschaft, 10. Grußwort des 1. Bürgermeisters, 11. Ehrungen und Zeugnisse, 12. Verschiedenes und Anträge

Auf Eure Teilnahme freut sich die FF Barbing e.V.



Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing Telefon: (01 60) 97862416

Notdienst REWAG

Strom:

(09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser: (09 41) 601-3444

BAYERNWERK

Strom

(09 41) 28 00 33-66

Gas:

(09 41) 28 00 33-55

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 14.12.2018 (Nr. 12/18)

Annahmeschluss Montag, 03.12.2018 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof:

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Kompostplatz Sarching:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Der Kompostplatz Sarching ist vom

15.12.2018 bis 13.01.2019 geschlossen.

Bücherei: Tel. 09401/1273

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

Die Gemeindebücherei ist vom

22.12.2018 bis 06.01.2019 geschlossen.

Post Barbing im EDEKA:

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

Dr. Marco Gärtner, Hausarzt, Internist, Notfallmediziner Bischof-Sailer-Straße 5 – 7 · 93092 Barbing Telefon: (0 94 01) 911 32 32

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 13.30 Uhr Hausbesuche nach Vereinbarung

ZAHLUNGSTERMIN FÜR VERBRAUCHSGEBÜHREN

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass die Nachzahlung aus der Verbrauchsgebührenabrechnung 2018 in der letzten Dezemberwoche 2018 zur Zahlung fällig ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist..

NIKOLAUSDIENST

Der Krieger- und Reservistenverein Barbing bietet am **5. und 6. Dezember** wieder einen Nikolausdienst an. Telefonische Anmeldung erforderlich bei Familie Sulzer unter Tel. 09401/4477.

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR:

Restmülltonne: 03.12, 17.12., 31.12.

Papiertonnen: Gemeinde Barbing 05.12.

für Sarching 03.12.

Altreifen: Termin wird noch bekanntgegeben

SPRECHZEITEN ZAHNARZT

Zahnarzt Alfred Jocham Neutraublinger Straße 17 · 93092 Barbing Telefon: (0 94 01) 3007

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr

Mi: 08.00 - 13.00 Uhr Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

STRASSENSPERRUNGEN IN BARBING

Aufgrund von Straßenbauarbeiten zur Verlegung der Fernwärmeleitung wurden Sperrungen im Ortsbereich Barbing notwendig: Die Mintrachinger Straße ist seit dem 21.11.18 zwischen Fichtenweg und Buchenweg für einen Zeitraum von ca. 3 Wochen gesperrt. Die Umleitung für den Anliegerverkehr erfolgt über den Haidauer Weg und Fichtenweg/Buchenweg. Die Neutraublinger Straße ist für eine Dauer von ca. 2 Wochen nur halbseitig befahrbar. Anschließend ist für den Zeitraum der anberaumten Vollsperrung eine Umleitungsstrecke über die Frühlingstraße, Margaretenstraße und Regensburger Straße ausgeschildert.

INTERESSANTE ANGEBOTE FÜR FAMILIEN MIT KINDERN BIS ZU DREI JAHREN

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg bietet im "Netzwerk Junge Eltern/Familien mit Kindern bis zu drei Jahren" Veranstaltungen im Bereich Ernährung und Bewegung in Theorie und Praxis. Die Kurse sind kostenlos. Die Lebensmittelkosten trägt der Teilnehmer. Alle Angebote finden Sie unter http://www.aelf-re.bayern.de/ernaehrung/familie Auskunft erteilt: Evelyne Füracker, Ansprechpartnerin Ernährungsbildung Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 93057 Regensburg, Lechstraße 50 0941/2083-132, E-Mail: Evelyne.Fueracker@aelf-re.bayern.de

JUGENDRAUM IM HAUS DER KULTUR

Für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren: zum Billard, Dart oder Karten spielen oder einfach nur mit Freunden treffen. Den Schlüssel gibt's (nach telefonischer Absprache) bei:

Tanja Stangl, Tel.: 0151-19639135, tanja.stangl@gmx.net, Haus der Kultur, Ludwig-Raith-Weg 4



Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Frau Margarete Karl, Tel. 09401/4820
Sarching: Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530
Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044
Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425
Eltheim: Frau Renate Krichbaum, Tel. 09481/1276

FÜR DIE GEMEINDE BARBING:

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

SENIORENBEAUFTRAGTE:

Frau Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/1817

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER:

Herr Ludwig Königbauer, Tel. 09401/4676

SENIOREN BARBING

Mittwoch, 12. Dezember, 14.30 Uhr Messe anschließend Adventfeier im Pfarrsaal, mit Nikolaus

SENIOREN FRIESHEIM

Montag, 10. Dezember, 14.00 Uhr Adventlicher Nachmittag im Haus der Vereine

SENIOREN ILLKOFEN

Freitag, 14. Dezember 14.00 Uhr

Adventsfeier im Haus der Vereine

SENIOREN ELTHEIM

Donnerstag, 6. Dezember, 14.30 Uhr Seniorentreffen im Vereinsheim

Alle Senioren sind herzlich willkommen! Die Organisatoren freuen sich auch über neue Gäste!

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen. Tel. 09401 9229-10, E-Mail: sperl@barbing.de

BUSFAHRTEN NACH BAD FÜSSING

Die Firma Renner Reisen aus Wiesenfelden bietet monatlich Fahrten von Barbing nach Bad Füssing an. Preis pro Person 15,- Euro, Kinder 7,- Euro.

Termine und Auskünfte erfahren Sie bei Renner Reisen, Tel. 09966 441

Informationen und Termine für

Senioren

DAS SACHGEBIET SENIOREN UND INKLUSION IM LANDRATSAMT REGENSBURG – HILFE AUS EINER HAND

Wir bieten Ihnen Hilfestellung bei der Organisation eines selbstbestimmten Lebens in den eigenen vier Wänden. Die Beratung ist umfassend, neutral, unabhängig und kostenlos. Betroffene und Angehörige können sich an uns wenden. Im persönlichen Gespräch im Sachgebiet oder bei Hausbesuchen beraten wir Sie gerne.

Landratsamt Regenburg, Altmühlstr. 3:

Helga Grüner Tel.: 0941 4009-551 Marion Woller Tel.: 0941 4009-710

Unser Leistungsspektrum umfasst:

- Qualitätsentwicklung und Aufsicht

(FQA, früher Heimaufsicht)

Petra Haslbeck Tel.: 0941 4009-711 Stefan Steinkirchner Tel.:0941 4009-712

- Beratung und Einleitung eines Betreuungsverfahrens

Franz Wagerer Tel.: 0941 4009-787
Nicole Irlbacher Tel.: 0941 4009-714
Lisa Schrack Tel.: 0941 4009-191

- Pflegeberatung nach § 7a, Hilfen bei Antragstellung, Unterstützung bei Begutachtung / Widerspruchsverfahren
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Helferkreis "Auszeit"

Birgit Meisinger Tel.: 0941 4009-198 Astrid Dechant Tel.: 0941 4009-648

- Helferkreis "MeHr Leben"

Corina Eisner Tel.: 0941 4009- 708

 Auskünfte rund um das Thema Behinderung/Inklusion

Marion Thätter Tel:. 0941 4009-268

 - Umsetzung des seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes

Susanna Hochholzer Tel.: 0941 4009-709

 Beratung über Wohnraumanpassung / barrierefreies Wohnen

Elisabeth Weinzierl Tel.: 0941 4009-531



APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- 30.11. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 01.12. Moritz Apotheke, Neutraubling
- 02.12. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 03.12. Neue-Apotheke, Neutraubling
- 04.12. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 05.12. Adler-Apotheke, Neutraubling
- 06.12. Apotheke im Globus, Neutraubling
- 07.12. St. Michael-Apotheke, Köfering
- 08.12. Primus-Apotheke, Barbing
- 09.12. AbisZ-Apotheke, Neutraubling
- 10.12. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 11.12. Moritz Apotheke, Neutraubling
- 12.12. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 13.12. Neue-Apotheke, Neutraubling
- 14.12. Regenbogen Apotheke, Obertraubling

Schützen Sie sich vor Einbrechern

... Einbruchschutz - nachrüsten. Wir sind ein aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis "Mechanische Sicherungseinrichtungen" des Baverischen Landeskriminalamtes.

Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einbruchschutz kompetent, kostenlos und neutral bei einer (Kriminal)polizeilichen Beratungsstelle.

- Holzfenster Renovierung mit Aluminium
- Möbel nach Maß Innenausbau
- Fenster Haustüren
- Zimmertüren Gleittüren

schreinerei Freundorfe

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 0 9401 / 8400 www.schreinerei-freundorfer.de



Bestandsimmobilien

Bewertung – Verkauf – Vermietung – Kapitalanlagen – Handwerkerleistungen





Neubau – individuell geplant Beratung – Planung - Verkauf

Weithaler GbR Schlossstr. 22 93107 Thalmassing

Fon +49 (0) 9453 99 70 85 Mobil +49 (0) 171 830 94 69 g immobilien@weithaler.net www.weithaler.net

Feuerwehrball 2019

Am 19.01.2019 findet beim Barbinger der alljährlicher schwarz-weiß Ball der FF Barbing statt. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Tanz- und Stimmungskapelle Charly-M-Band. Zusätzlich wird eine Showeinlage durch die Sarchinger Prinzengarde geboten.

Die Kartenreservierung ist ab sofort bei Christian Schindlbeck (Mobil: 0171/8627485) oder karten@ ff-barbing.de möglich. Die Kartenausgabe erfolgt am 05.01.2019 von 18:00 – 19:00 im Barbinger, Preis je Karte 14,- Euro. Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Barbing e.V.

Besuchen Sie uns auch unter www.ff-barbing.de

Barbinger Winterzauber am 08./09. Dezember am Kirchplatz

Die Freiwillige Feuerwehr Barbing veranstaltet in diesem Jahr bereits zum vierten Mal einen zweitägigen Weihnachtsmarkt unter dem Namen "Barbinger Winterzauber" am Kirchplatz in Barbing. Am Samstag den 08.12. startet der Barbinger Winterzauber um 16.00 Uhr. Als Höhepunkt wird es um 19.00 Uhr einen Auftritt des "Doana-Gsindl", Perchten aus Regensburg geben und ein weiteres Adventsfenster vom lebendigen Adventskalender, wie es jeden Tag in Barbing passiert, wird gegen 17.00 Uhr von 1. Bürgermeister Hans Thiel am Kirchplatz geöffnet. Am Sonntag den 09.12. startet der Winterzauber um 14.00 Uhr. An diesem Tag werden auch der Kindergarten und die Schule mitwirken. Der Höhepunkt am Sonntag wird ein Auftritt von den landkreisweit bekannten "Werkstattexpress", einer Musikgruppe der Lebenshilfe Regensburg um 15.00 Uhr sein. An beiden Tagen sorgt die Feuerwehr für ausreichend Verpflegung. Neben den Weihnachtsklassikern gibt es auch eine Reihe weiterer Schmankerl. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest vorbei! Und wer kommt kann an der Los-Bude der Jugendfeuerwehr etwas gewinnen. Ein Teil der Einnahmen kommt der Jugendfeuerwehr zu Gute. Die Feuerwehr Barbing lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde ganz herzlich zum Barbinger Winterzauber ein und freut sich auf Ihr Kommen!

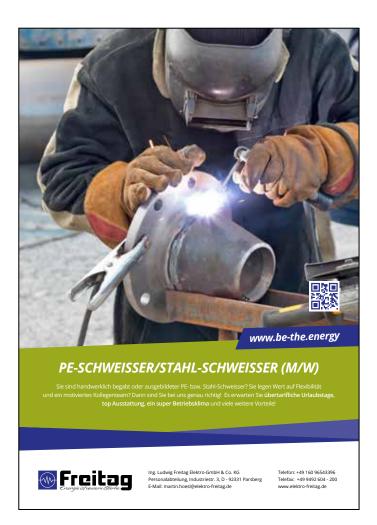
Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. November

In der Gemeinderatssitzung vom 6. November 2018 wurde die Sanierung der Frühlingstraße und Margaretenstraße in Barbing ausführlich durch Herrn Scholz vom Planungsbüro S² vorgestellt. Für die Auftragsvergabe, die kurz vor Weihnachten angestrebt wird, wird der Bürgermeister einstimmig bevollmächtigt, da voraussichtlich keine Sitzung in dem Zeitraum satt-

finden wird. Da auch in der Mintrachinger Straße in Barbing ähnliche Baumaßnahmen wie in der Frühlingstraße zu erwarten sind, hat die Verwaltung die Sanierung der Mintrachinger Straße nach Beendigung der Baumaßnahmen vorgeschlagen. Herr Scholz vom Planungsbüro S² stellte auch hierzu mögliche Varianten vor. Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für eine Sanierung nach Beendigung der Baumaßnahmen aus. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag auf isolierte Befreiung von Stefan Gröschl zur Errichtung eines Carports in Sarching einstimmig zu. Zur Bauvoranfrage von Tanja Kadritzke über die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Zwerchgiebel im Baugebiet "Barbing Süd" stellte der Gemeinderat mit 13 gegen 6 Stimmen fest, dass die Befreiung zur Errichtung eines Zwerchgiebels, der außerhalb des Baufensters liegt, erteilt werden kann. Der Bauvoranfrage von Franz-Xaver Bindl über den Abriss einer bestehenden Garage und Neubau einer Garage in Friesheim stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Die Frage der Abstandsflächen bleibt der Prüfung des Landratsamtes vorbehalten. Gegen den Bauantrag der A. Gröschl Metallverarbeitung GmbH über den Anbau einer Fertigungshalle an die bestehende Halle im Gewerbepark Unterheising bestanden einstimmig keine Einwendungen. Der Gemeinderat stellte fest, dass durch den Bebauungsplan "Tegernheim Süd-West I" der Gemeinde Tegernheim, Belange der Gemeinde Barbing nicht berührt werden. Der Gemeinderat hat der Änderungsvereinbarung für die Zweckvereinbarung "Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter" für Landkreis-Gemeinden, Zweckverbände und Landratsamt einstimmig zugestimmt. Die Jahresrechnung für das Jahr 2017 wurde von der Finanzverwaltung erstellt und durch den Rechnungsprüfungsausschuss ohne Beteiligung des 1. Bürgermeisters geprüft. Prüfungserinnerungen waren keine zu verzeichnen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2017. Im Rahmen der Städtebauförderung sind für das Programm 2019 Maßnahmen zu melden. Darunter fallen der Abschluss des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes und die Planungen für das Rathausumfeld. Der Gemeinderat stimmte der Anmeldung der Projekte einstimmig zu. Der Antrag der Freien Wähler / Bürgerforum hinsichtlich einer Erweiterung der Schulturnhalle an der Grundschule Barbing führte zu einer Diskussion im Gremium. Es soll die Kapazität der Schulturnhalle geprüft und gegebenenfalls mit einer Machbarkeitsstudie ein Erweiterungskonzept durch ein externes Büro beauftragt werden. Da aus Sicht der CSU Fraktion diese Uberlegungen bereits in der Verwaltung am Laufen sind, sei der Antrag überflüssig bzw. hinfällig. Der Gemeinderat lehnte den Antrag daher mit 10 zu 9 Stimmen ab. Im nicht-öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung beschloss der Gemeinderat die Anschaf-

STELLENMARKT

Zuverlässige Pflegefachkräfte sowie Haushaltshilfen in Teil- und Vollzeit gesucht. Bewerbung bitte an: Ambulante Krankenpflege St. Michael TEL.: (0 94 01) 52 45 92



Mehrere Hallen und Büroräume in der Gemeinde Barbing

ca. 593 m² Halle, ca. 208 m² Büro ca. 485 m² Halle, ca. 244 m² Büro ca. 1578 m² Halle, ca. 1408 m² Büro EUR 3.510,-EUR 3.300,-EUR 14.250.-

Lastenaufzug und Anlieferungsrampe sind vorhanden. Die nutzbaren Hallenhöhen betragen im Erdgeschoss ca. 4,85 m und im Obergeschoss ca. 3,70 m. Die Büros sind mit Teppichböden und abgehängten Decken mit Beleuchtungskörpern ausgestattet.

Erergierungskapung in Die Weit 184 kliffwirf a Bauert 1993.

weitere Angebote unter
www.trummer.de
TRUMMER 0941 44 76 33

fung von Defibrillatoren. Dabei soll in jedem Ortsteil an einer zentralen Stelle ein Defibrillator angebracht werden. Der Gemeinderat erteilte der Firma Heart-Keeper UG den Auftrag in der Höhe von rd. 10.000,-Euro einstimmig.



Elternbeirat der Johann-Michael-Sailer-Schule konstituierte sich



Der Elternbeirat an der Johann-Michael-Sailer-Schule traf sich zur konstituierenden Sitzung, um zum einen die ausscheidenden Elternbeiräte zu verabschieden und zum anderen den neuen Elternbeirat zu wählen und wichtige Termine und Aufgaben zu erörtern. Rektorin Margarte Gatt-Bouchouareb und Konrektorin Claudia Jaschke-Protschky nutzten den Rahmen der kleinen Feier, nicht nur dem neu gewählten Elternbeirat zu seinem neuem Ehrenamt zu gratulieren, sondern auch um sich von den ausgeschiedenen Elternbeiräten gebührend zu verabschieden. "Ganz herzlichen Dank für alles was schon getan wurde und im neuen Schuljahr noch auf die Beine gestellt werde" so Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb und Konrektorin Claudia Jaschke-Protschky unisono. Beide fanden es hervorragend, dass man an diesem Abend noch einmal die Gelegenheit habe, dem Elternbeirat für deren unermüdliches Engagement zu danken. "Die Eltern übernehmen sehr viele Aufgaben. Ohne deren unermüdliches Engagement sowie die große Investition von Zeit und Mühe, wären viele Aktionen, Projekte und Feste unmöglich" so die Schulleiterin. Auch wenn einige Elternbeiräte Abschied nehmen, weil deren Kinder nun andere Schulen besuchen, hieße das nicht, dass man sich nicht mehr engagieren könne, denn es bliebe immer noch der Förderverein der Grundschule, so die Rektorin augenzwinkernd, ehe sie zusammen mit ihrer Stellvertreterin die scheidenden Elternbeiräte mit einem "süßen" Präsent verabschiedete. Stellvertretend für die scheidenden Elternbeiräte, von denen nicht alle persönlich kommen konnten, bedankten sich die Schulleiterinnen bei Birgit Bice, Georg Kollmansberger, Andrea Morawe, Peggy Kaiser, Florian Stail und Robby Simon. Bei der konstituierenden Sitzung wurde Kerstin Plentinger (Friesheim) als Elternbeiratsvorsitzende gewählt. Robert Stierstorfer (Barbing) wurde erneut zum Vize-Elternbeiratsvorsitzenden gewählt. Als Kassier fungiert wie bisher Thomas Stempfl (Barbing). Das Amt der Schriftführerin übernimmt Sabine Schiller (Auburg). Unterstützt wird der Elternbeirat von Heike Leonhardt, Susanne Knöpfle, Kerstin Klatt, Cornelia Michl, Monika Haimerl, Franz Hess, Melanie Bachinger, Rigobert Wagner, Susanne Rauch, Nadine Steinacker, Kerstin Restelica, Marcus Marzinke, sowie Renate Alonso-Martinez und Melanie Gold.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Gesundes Pausenbuffet an der Grundschule

An der Johann-Michael-Sailer Grundschule fand wieder die "Gesundheitswoche" mit der Aktion "In die Schule GEH ich gern" statt. Neben einzelnen Projekten zum Thema "Gesunde Ernährung" sollten die Kinder in dieser Woche besonders dazu animiert werden, zu Fuß in die Schule oder zur Bushaltestelle zu gehen. Als Höhepunkt der Gesundheitswoche gab es für alle Schülerinnen und Schüler wieder ein gesundes Pausenbuffet mit Gemüsesticks, Fruchtspießen, mit Gemüse belegten Vollkornbroten, Müsli, Früchtejogurt und frisch gepressten Obst- und Gemüsesäften. Konrektorin Claudia Jaschke-Protschky dankte dem Bauernhof Gröschl, der wieder die Karotten spendiert hatte und der Bäckerei Schifferl, über die alle Brotsorten günstiger bezogen werden konnten. Ein ganz besonderer Dank galt den fleißigen Helferinnen aus der Elternschaft, die zusammen mit Tanja Pape, der Organisatorin dieser Aktion, bereits ab 7 Uhr das Buffet vorbereitet hatten. Alle Kinder waren von den vielen gesunden Leckereien begeistert und erfreuten



sich an dem vielfältigen Angebot. Nach den Herbstferien gibt es wieder das ganze Schuljahr über jeden Mittwoch statt des regulären Pausenverkaufs die beliebte "gesunde Pause".

KiTa St. Martin wählt neuen Elternbeirat

Anfang Oktober trafen sich die neu gewählten Mitglieder des Elternbeirats der KiTa St. Martin in Barbing (Kinderkrippe Barbini sowie Kindergarten St. Martin) zur konstituierenden Sitzung. Erstmals begrüßte die neue Kita-Leiterin Christina Dommer die Eltern. In die Amter wurden gewählt: Mandy Schreiner (Vorsitzende), Oliver Rottenbach (1. Stellvertreter), Sarah Hairston (Kassier) und Reinhard Melzl (Schriftführer). Verschiedene Themen wie Neuinvestitionen, Elternfragebogen und Konzeption haben die Teilnehmer gemeinsam erörtert. Die nächsten Termine bis Jahresende wurden festgelegt und die Organisation übernommen. Ein großer Dank gilt bereits im Voraus allen mitwirkenden Eltern, die ein wichtiges Bindungsglied zwischen den Interessen der Kinder/Eltern sowie der Einrichtung darstellen. Bericht und Foto: Elternbeirgt





- Heizung
 Sanitär
 Spenglerei
- Solaranlagen
 Rohrreinigung
 - Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9 Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966 Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com www.friebeonline.com



Ihr Profi vom Fach

- Pflege von privaten Gärten
- Unterhalt und Instandhaltung von Aussenanlagen
- Neu- und Umgestaltung von Gärten
- Privater Gartenbau/Terrassenbau/Mauerbau/...
- Privater Winterdienst

Von-Auer-Str. 2 93092 Barbing / Auburg Mobil: 0176-21 999 893 www.ihr-gärtner-meister.de burkert@ihr-gärtner-meister.de

Skibasar an der Grundschule - wie immer ein Erfolg!

Am 20. Oktober veranstaltete der Elternbeirat der JMS Schule Barbing seinen alljährlichen Skibasar in der Aula der Grundschule. Wie auch in den vergangenen Jahren fand dieser wieder regen Zuspruch und konnte als voller Erfolg verbucht werden. Zahlreiche Artikel, vom Ski über Skistiefel bis hin zum Zubehör wie Handschuhe, Helm und Skibrille standen zum Verkauf. Winterbekleidung und Schlittschuhe für Groß und Klein komplettieren das umfangreiche Sortiment. Am Vormittag wurden die Artikel von den vielen flei-Bigen Helfern des Elternbeirates sortiert, erfasst und ausgezeichnet. Am Nachmittag konnten sich dann viele Familien über tolle Schnäppchen für die kommende Skisaison freuen. Ingrid Hirsekorn vom Sport Extreme aus Neutraubling stand mit professioneller Beratung zur Seite. Vor Ort konnte man die Skibindung vom Profi einstellen lassen. Diesen Service schätzen viele Kaufinteressenten und der Elternbeirat kann sich alücklich schätzen, einen so kompetenten Partner an der Seite zu haben. Das leibliche Wohl kam selbstverständlich nicht zu kurz, wie immer wartete ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit Kaffee auf die Besucher. Elternbeiratsvorsitzende Kerstin Plentinger und ihre ehrenamtlichen Beiräte und Klassenelternsprecher freuten sich gemeinsam über den regen Zuspruch und danken nochmals allen Helfern, die den Skibasar so erfolgreich machen. Der Termin für 2019 wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Bericht und Foto: Elternbeirat





Am 15.09.2018 fand wieder der traditionelle Sonnenblumen- und Kürbiswettbewerb des OGV Barbing statt. Die fleißigen Helfer der Vorstandschaft haben vorab zahlreiche Preise und das Kuchenbuffet aufgebaut, während nebenbei auch noch der Veranstaltungsort herbstlich dekoriert wurde. Beim Sonnenblumenwettbewerb beteiligten sich 36 Kinder, beim Kürbiswettbewerb waren es 33 Kinder. Während des Messens und Wiegens gönnten sich die Eltern ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee. Den 1. Platz bei den Sonnenblumen belegte Maximilian Till mit 3,57 m, gefolgt von Franziska Haslbeck mit 3,48 m und Lukas Regensburger mit 3,42 m. Bei den Kürbissen ging der 1. Preis an Sonja, Julia und Fabian Geserer mit einem Pracht-



exemplar von 51,4 kg, gefolgt von Maximilian Till mit 15,6 kg und Josef Schmid mit 15,1 kg. Ein ganz "Herzliches Dankeschön" an den TV Barbing für die kostenlose Überlassung des Veranstaltungsgeländes. Bericht und Foto: OGV

Eltern machen Hort-Areal winterfest



In einer großen Gemeinschaftsaktion von vielen Eltern, Kindern und Erzieherinnen ist der Garten des Regenbogenhorts Barbing winterfest gemacht worden. "Jedes Jahr findet sowohl im Frühjahr als auch im Herbst die Gartenaktion statt und ohne die Hilfe der Elternschaft könnten wir das nicht schaffen", betont die Hortleiterin Katrin Hellmuth, die mächtig stolz auf die engagierten Kinder und deren Eltern ist. "Bei gefühlt 25 Grad hatten 30 Personen im Sonnenschein viel Spaß beim Werkeln, Unkrauten, Verschneiden und Löcher buddeln", fasste es die Hortleiterin zusammen und meinte augenzwinkernd "bei solch einer Temperatur haben wir unseren Garten noch nie winterfest gemacht!" Die deftige Brotzeit am Ende hatten sich alle redlich verdient.

Bild: Hort / Bericht: C. Kroschinski

KDFB Barbing lud zur Geburtstagsfeier ein

Der Katholische Frauenbund Barbing hat die Mitglieder, die im Jahr 2018 einen runden Geburtstag feierten oder noch feiern, zu einer gemütlichen Feier eingeladen. Die Geburtstagsgratulationen für die Mitglieder etwas anders zu gestalten, war das Anliegen der Vorstandschaft des KDFB Barbing. Statt die Jubilarinnen zuhause zu besuchen, um zu gratulieren und sich vom Geburtstagskind bedienen zu lassen, sollten die Geburtstagsdamen verwöhnt werden. So entschloss sich das Führungsteam des Frauenbunds Barbing alle Damen, die in diesem Jahr einen runden oder ab 70 Jahren einen halbrunden Geburtstag feierten, beziehungsweise noch feiern, zu einer Geburtstagsfeier einzuladen. Nach dem Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Wissel wandte man sich im herbstlich dekorierten Pfarrsaal der weltlichen Feier zu. Ein Festessen, dessen Abschluss eine selbst zubereitete Panna Cotta krönte, erfreute die Gäste. Für Stimmung und viel Gelächter sorgten humorvoll vorgetragene Geschichten und Witze. Die Tatsache, dass fast alle eingeladenen Jubilarinnen anwesend waren, zeugte davon, dass die Geburtstagsfeier des KDFB Barbing, die zum zweiten Mal stattfand, wieder hervorragend angenommen wurde.

Bericht und Foto: Martina Seitz, Schriftführerin KDFB Barbing



Barbinger Frauen machten sich auf die Socken für Familien im Landkreis

Sage und schreibe 115 Paar selbstgestrickte Babysöckchen stapelten sich in einem Karton, den die Damen des Führungsteams des KDFB Barbing im Landratsamt an die Landrätin Tanja Schweiger übergaben. Nicht nur Tanja Schweiger, sondern auch Petra Weiterer-Griesbeck von der KoKi (Koordinierende Kinderschutzstelle) des Landratsamtes Regensburg zeigte sich sehr begeistert über diese Spende. Die Socken sind Teil eines Begrüßungspakets, das aus einer Stofftasche "gemeinsam stark" mit Infomaterial, Broschüren und einem Erste-Hilfeset für Kinder



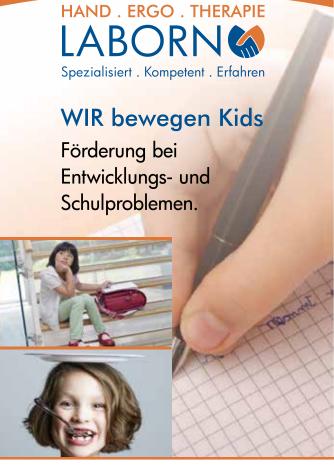
besteht. Auf Wunsch statten erfahrene Hebammen und Kinderkrankenschwestern den Eltern der Neugeborenen im Landkreis einen Willkommensbesuch ab und überreichen dabei dieses. Unter dem Motto "der Frauenbund macht sich auf die Socken für Familien im Landkreis" fertigten Jutta Betz, Margareta Kräh, Octavia Leonhardt, Carola Lohse, Maria Pillmayer, Martina Seitz, und Brigitte Waas die kleinen Kunstwerke. Das Führungsteam des KDFB Barbing sowie die KoKi-Fachstelle möchten sich bei den fleißigen Strickerinnen ganz herzlich mit einem Vergelts Gott bedanken.

Text: Martina Seitz, KDFB Barbing, Foto: Pressestelle Landratsamt Regensburg









Therapeutischer Kooperationspartner der Schlaganfallabteilungen im Klinikum Landshut und der Sana Kliniken - Krankenhaus Cham Neutraubling: Marktplatz 3 · Telefon: 09401 80 283

www.lahsit-schlaganfall-reha.de www.handtherapie-laborn.de

Auftakt des Projekts "Chor ohne Aber" mit feierlicher Messe abgeschlossen

Der "Chor ohne Aber" als Projekt des Kirchenchores Barbing hat zur Kirchweih den Gottesdienst feierlich musikalisch gestaltet. Dreimal kamen alle zusammen, denen jedes "Aber" egal war, um voller Begeisterung, Konzentration und Schwung zu singen. Chorleiterin Evi Wittmann studierte in der kurzen Zeit eine neue Messe ein und freute sich über die sieben Projektteilnehmer, die in der Zeit zum Kirchenchor dazu stießen. Eine der Sängerinnen wird sogar dauerhaft den Chor verstärken. Die Freude am Singen sprang auch auf die Gottesdienstbesucher und Eheiubilare Ende Oktober über und wurde von Pfarrer Wissel und Gottesdienstbesuchern mit Applaus gewürdigt. Und für alle, die es beim Projektauftakt nicht geschafft haben, gibt es eine erfreuliche Nachricht: Auch im nächsten Jahr wird es wieder die Möglichkeit geben



beim "Chor ohne Aber" mitzumachen, die Planungen laufen bereits.

Bericht: Wittmann, Foto: Kroschinski

Volkstrauer in Barbing



In Barbing gedachte man am Volkstrauertag der Kriegstoten und der Opfer von Gewaltherrschaft in allen Nationen. Den Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin zelebrierte Pfarrer Stefan Wissel. Im Anschluss fand die Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal statt. "Frieden und Menschenrechte brauchen Menschen die für sie eintreten – immer und überall", appellierte Bürgermeister Hans Thiel, ehe KRK-Vorstand Hans-Joachim Klotz und Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck im Namen der Gemeinde, aller Bürgerinnen und Bürger sowie Ortsvereine, ein Kranzgebinde niederlegten. Mit dem Lied vom "Guten Kameraden" und der Bayern- sowie Deutschlandhymne, intoniert vom Musikverein Barbing, klang die eindrucksvolle Gedenkfeier aus. Anschließend zog ein stattlicher Kirchenzug, angeführt vom Musikverein Barbing vom Kriegerdenkmal zum Gasthaus Deutsch. Hier hieß KRK-Vorstand Hans-Joachim Klotz alle noch einmal willkommen, während der Musikverein Barbing den Festakt musikalisch umrahmte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Benefiz-Kabarettabend in Irl

Geradezu frenetisch applaudierte das Publikum und bedankte sich bei Alexander "Moik" Karl sowie Kabarettist Markus Langer und der "Deigner Musi" für zwei tolle Benefizabende im Hotel Held in Irl. Das zweistündige Kabarettprogramm von Markus Langer begeisterte an den zwei Abenden das Publikum. Vor dem Kabarett und in den Pausen unterhielt die "Deigner Musi" für die Gäste. Bürgermeister Hans Thiel konnte am Ende 500 Euro für Kinder aus bedürftigen Familien mit nach Barbing nehmen. Mit "Moik-Events" hat Alexander Karl es sich in den vergangenen acht Jahren zum Hobby gemacht, Konzerte zu organisieren. Doch anders als bei einem professionellen "Eventmanager" wirtschaftet er nicht in die eigene Tasche, sondern stiftet den Reingewinn stets für soziale Zwecke. So konnte sich bereits ein kleines Mädchen mit Handycap über einen Zuschuss zur Reittherapie freuen oder auch verschiedene Vereine oder caritative Einrichtungen über einen Extra-Zuschuss, wie der Sozialfonds der Gemeinde Barbing für sozial-schwache Familien. Auch in diesem Jahr ging der Reingewinn in Höhe von 500 Euro an bedürftige Kinder aus dem Gemeindebereich



Barbing. Alexander Karl möchte, dass das Geld Kindern zugute komme, die aufgrund finanzieller Schwierigkeiten nicht an Ausflügen oder Fahrten teilnehmen können. Bürgermeister Hans Thiel, der selbst begeistert von dem Kabarettabend war, freute sich über die großzügige Spende und zollte "Moik" großen Respekt und Anerkennung für sein Engagement.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Barbinger Frauenbund lud zum Lyrik- und Likörabend

Ein voller Erfolg war der Lyrik- und Likörabend, zu dem der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) Barbing geladen hatte. Pfarrer Stefan Wissel, der gemeinsam mit dem Führungsteam des Frauenbundes zu dem Lyrik- und Likörabend zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen konnte, hatte sich einige besondere Schmankerln und dazu humorvolle Anekdoten einfallen lassen. Neben dem Likörgenuss durfte bei dem Bildungsabend im Barbinger Pfarrsaal natürlich die passende Literatur nicht fehlen. Nicht nur aus der Bibel wurde vorgelesen, auch Erich Kästner, Hermann Hesse, Friedrich Nietzsche, Anette von Droste-Hülshoff, Joseph Roth, Berthold Brecht, Melancholisches von Heinz Erhardt und ein Songtext von Robbie Williams wurden gekonnt rezitiert.

Text und Foto: Martina Seitz, KDFB Barbing



Neues zur Orts- und Heimatgeschichte

Zum Ende des 2. Weltkrieges in und um Regensburg und zur bedingungslosen Kapitulation im April 1945 kursierten bisher verschiedene Versionen. Mehrere Personen schrieben sich die Übergabe der Stadt auf ihre Fahnen. Um hier Genaueres zu erfahren, hat die Stadt Regensburg eine Studie in Auftrag gegeben, die die näheren Umstände genau ans Tageslicht bringen sollte. Zwei Geschichtsprofessoren der UNI Regensburg leiteten die wissenschaftliche Erforschung und zwei Historiker brachten die Ergebnisse zu Papier. Diese werden im kommenden Frühjahr in Buchform präsentiert. Sie werden sich jetzt sicher fragen, was hat das mit uns zu tun. Nun, die Nachforschungen in den verschiedensten Archiven, unter anderem auch in den USA und in Mittel- und Osteuropa, haben zu Tage gebracht, dass die Übergabe der "zivilen Stadt" Regensburg am 27. April 1945 durch den pensionierten Generalmajor Hermann Leiythäuser in Sarching erfolgte. Die militärische Ubergabe geschah am gleichen Tag in den Nachmittagsstunden in Regensburg am Petersweg. Das Buch wird zur Übergabe in Sarching sicherlich noch nähere Ausführungen bringen, über die ich wieder berichten werde. Sollte jemand aus Sarching über den Vorgang der zivilen Übergabe noch etwas wissen, und sei es auch vom "Hörensagen", bitte ich um Kontaktaufnahme mit mir (Tel.: 09401/3463 oder E-Mail: m.muehlhans@t-online.de).

Bericht: Manfred Mühlhans, Ortsheimatpfleger

Quelle: Mittelbayr. Zeitung vom 6./7. Oktober 2018

Pfarrei Barbing lud zum Gottesdienst für die Ehejubilare



Zehn von 33 Ehepaaren, die auf 25, 30, 40, 50, 55, 60 und 65 gemeinsame Ehejahre zurückblicken können, folgten der Einladung der Pfarrei Barbing zum feierlichen Gottesdienst, den Pfarrer Stefan Wissel

zelebrierte. Musikalisch umrahmt wurde der sehr feierliche Gottesdienst vom "Chor ohne Aber" unter Leitung von Evi Wittmann. Die Jubelpaare, die auf viele Jahre eines gemeinsamen Lebensweges zurückblicken, dürfen einen ganz besonderen Dank verspüren, aber man dürfe auch den Ehepaaren dankbar sein, denn das gemeinsame Leben der Jubelpaare sei Vorbild für viele andere, die sich daran orientieren können. "Geben sie Zeugnis von ihrem Leben zu zweit" ermunterte Pfarrer Wissel die Paare und beglückwünschte sie zu ihrer langen Verbundenheit, ehe er den Jubelpaaren den Paarsegen spendete. Die Pfarrei Barbing lud die Ehejubilare anschließend zum gemütlichen Beisammensein in das Gasthaus Deutsch ein. Dort gab es natürlich etliche Anekdoten und amüsante Details aus dem Leben der Paare zu hören.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Martinsfest in Sarching

Über 100 Kinder der Kita Bruder Klaus feierten mit Eltern, Geschwistern und Großeltern vor der Pfarrkirche Sarching das Martinsfest, wo sie von Kindergartenleiterin Petra Neumeier begrüßt wurden. Entgegen der jährlichen Tradition führte in diesem Jahr die Jugendtheatergruppe das Martinsspiel auf. Die Mädchengruppe Sarching las einen religiösen Text "Ein bisschen wie Martin" vor. Pfarrer Stefan Wissel hob in der Wortandacht hervor, dass Menschen ein Licht anzünden im Dunkel. "Warum dies so sei, erzähle auch die Geschichte des Heiligen Martin. Wie groß die Begeisterung der Kleinen war, zeigte sich auch bei einem Lichtertanz, den die Vorschulkinder präsentierten, ehe die Kinder mit ihren Laternen durch Sarching zogen und die dunklen Straßen mit ihren Lichtern erhellten. Mit Straßensperrungen sorgte die Freiwillige Feuerwehr Sarching für die Sicherheit des Martinszuges. Nach einer großen Runde um den Ort trafen alle wieder zum gemütlichen Beisammensein in

der Geser-Halle ein. Hier hatte der Elternbeirat schon ganze Arbeit geleistet und sowohl Würstchen als auch Kinderpunsch erhitzt. Hier wurden auch die 240 Martinsgänse für eine Spende zugunsten von "Traumzeit e.V." abgegeben.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Martinsgänse



In der Kita Bruder Klaus hat man sich anlässlich des Martinsfestes mit dem Thema "Helfen und Teilen" beschäftigt. Hierzu hat sich der Elternbeirat eine besondere Aktion überlegt. Zusammen mit dem Elternbeirat buken die Kinder Martinsgänse, welche bei der St. Martinsfeier gegen eine freiwillige Spende angeboten wurden. Der Erlös der Aktion wird an den gemeinnützigen Verein "Traumzeit e. V." gespendet, der sich zum Ziel gesetzt hat, krebskranken Kindern und deren Familien Herzenswünsche zu erfüllen.

Bild und Bericht: Elternbeirat Kita Sarching

Frauenbund Sarching auf Theaterfahrt nach Hagelstadt

Wie jedes Jahr folgte der KDFB Sarching der Einladung des Theaterteams Hagelstadt. Zur Aufführung kam heuer der Klassiker "Geierwally". Ein Drama um Romantik, Liebe, Leidenschaft und Eifersucht nach dem Roman von Wilhelmine von Hillen aus dem Jahr 1875. Maria Fellner in der Paraderolle der Geierwally, sowie das ganze Team waren super. Gut gekonnt in Szene gesetzt von Regisseur Heinz Beck. Das Publikum zollte es mit lang anhaltenden Applaus. Ein unvergessliches "Volkstheater".

Bericht und Foto: Frauenbund Sarching





INDIVIDUELL. DURCHDACHT. WERTBESTÄNDIG.

Unsere Leistungen von der Beratung bis zur Komplettabwicklung:

- ➤ WOHNEN NEUBAU
- ➤ SANIERUNG
- ➤ WOHN-/GEWERBEBAU
- ➤ UMBAUTEN/ANBAUTEN
- **▶ DENKMALSCHUTZ**
- ➤ INNENGESTALTUNG

Jahnstraße 2 I 93083 Obertraubling I 09401/9139-340 info@merkl-architektur.de I www.merkl-architektur.de



HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing
Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10
info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de



Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen



Angelika Kohls
Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Arbeitsrecht

Sandra Hobrack

Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Familienrecht

Schwerpunkte:

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- Erbrecht
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

Tel. 09401/91 25 02 Fax 09401/91 34 01

Regensburger Straße 13 93073 Neutraubling

Jahreshauptversammlung des OGV Sarching



Beim Obst- und Gartenbauverein Sarching ist es gute Tradition nach einem erfolgreichen Gartenjahr das Vereinsjahr Revue passieren zu lassen und Bilanz zu ziehen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Landgasthof Geser standen die turnusmäßigen Neuwahlen auf der Agenda und den Siegern des Blumenschmuckwettbewerbes kam eine besondere Ehrung zu. Mit einer Tombola und einer Versteigerung machte man die Jahreshauptversammlung zu einem besonderen Vergnügen für alle Versammlungsteilnehmer. Die Grußworte von OGV-Vorsitzender Petra Brei galten Bürgermeister Hans Thiel, Vize-Kreisvorsitzendem Harald Bauer, den Ehrenmitgliedern sowie den vielen Vorständen der Ortsvereine. Petra Brei hielt einen kurzweiligen Rückblick auf die verschiedensten Aktivitäten wie z.B. Vortrag einer Kräuterpädagogin, Binden eines Frühjahrskorbes unter Anleitung von Marion Ramaraber oder Pflanzentauschbörse. Natürlich machte man sich auch beim Kürbiswettbewerb der Kinder wieder auf die Suche nach Sarchings Giganten und mit den Vorschulkindern des Kindergartens Sarching wurde wieder Apfelsaft gepresst. Die neue "Pressmannschaft" des OGV Sarching war überaus dienstbeflissen und erfolgreich für die Sarchinger Bürgerinnen und Bürger im Einsatz, so Petra Brei, die hervorhob, dass man 1600 Liter Apfel- und 900 Liter Quittensaft presste. Für die Kinder der Sarchinger Kita wurde ein Weidentipi und ein Weidentunnel aufgestellt und natürlich habe man auch wieder die Hochbeete im Kindergarten bepflanzt. "Sarchings Gärten sind bestens gepflegt und hervorragend in Schuss, demzufolge war es für die Sarchinger Bewertungskom-

mission keine leichte Aufgabe, die Sieger herauszufinden", konstatierte Petra Brei. Mehr als 50 Mitglieder konnte die Vorsitzende mit Weihnachtssternen und Alpenveilchen für die Gestaltungswettbewerbe auszeichnen. Für Sarchings OGV war es eine besondere Freude, dass die ausgewählten Gewinner Ingrid Gürster, Stefanie Heitzer und Anita Haslbeck auch die Bewertungskommission des Kreisverbandes überzeugen konnten. Natürlich zeichnete man die drei Damen mit dem "grünen Daumen" im Rahmen der Jahreshauptversammlung mit Orchideen und Ehrenurkunden aus. "Vereinsarbeit ist am allerwenigsten die Arbeit eines Einzelnen. Es funktioniert nur, wenn viele aktiv dabei sind und an einem Strang ziehen", betonte Vorsitzende Petra Brei, die die Jahreshauptversammlung auch zum Anlass nahm, sich bei den weiteren Damen der Vorstandschaft, den vielen Mitgliedern und Helfern sowie der Gemeinde und dem Kreisverband für die Unterstützung zu bedanken. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurden Petra Brei als Vorsitzende, Brigitte Fichtl als zweite Vorsitzende, Marion Ramgraber als Schriftführerin und Anita Bischoff als Schatzmeisterin in ihren Amtern bestätigt. Das aktive Quartett wird von den Beisitzern Sabine Bäuml, Ludwig Eicher, Erna Gansmeier, Richard Gansmeier, Silvia Gansmeier, Anton Glashauser, Anita Gröschl, Sabine Hermann und Rita Wunderlich unterstützt. Das Amt der Kassenprüfer haben künftig Stefanie Heitzer und Angelika Gruber inne. Bürgermeister Hans Thiel sprach dem OGV Sarching mit seiner rührigen Führungsspitze und den vielen engagierten Helfern Lob und Anerkennung aus. Sarchings Gartenfreunde leisten einen wertvollen Beitrag zur Lebensqualität im Ort, lobte Thiel. Grußworte überbrachte auch Kreisvorsitzender Harald Bauer. Er hatte obendrein auch eine besondere Aufgabe an diesem Abend und verlas die Laudatio für Brigitte Fichtl, die mit der goldenen Verdienstmedaille des Kreisverbandes ausgezeichnet werden konnte. Seit 28 übt sie bereits das Amt der zweiten Vorsitzenden aus. "Sie arbeitet lieber im Hintergrund", fasste es Bauer zusammen und konstatierte, dass Brigitte Fichtl im OGV Sarching eine Institution sei, die stets hilft und einfach unentbehrlich sei. Vom Verein gab es obendrein eine Eule aus Glas.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Fischervorstand Otto Huber ist jetzt auch Watterkönig

Im Landgasthof Geser begab sich der Watterclub auch in diesem Jahr auf die Suche nach Sarchings Watterkönig. Mit einem guten Blatt und der besten Taktik holte sich Otto Huber, Vorstand des örtlichen Fischervereins, und Gatte der Vorsitzenden Helga Huber, den begehrten Titel. Gattin Helga konnte den Sieg leider nicht mitfeiern, denn sie musste sich krankheitsbedingt entschuldigen lassen. Sie wurde bestens von Vize-Vorstand Werner Heller vertreten. 20 Clubmitglieder, quer durch alle Altersgruppen, waren gekommen, um ihr Kartenglück und auch ihr Wattgeschick unter Beweis zu stellen, sowie den begehrten Titel einzuheimsen. Kurz vor Mitternacht und nach drei Runden mit je fünf Spielen stand am Ende mit Otto Huber der neue Watterkönig fest. Er sicherte sich den Titel vor Petra Himmelstoß aus Illkofen und dem Sarchinger Karl-Heinz Lang. Werner Heller überreichte den Pokal und alle



Kartler gratulierten dem neuen Watterkönig mit einem dreifachen "Maxi-Belli-Bisi". Bericht Kroschinski/Foto Steffi Dirrigl

Volkstrauer in Sarching



In würdiger Form gedachten die Sarchinger Ortsvereine den Opfern beider Weltkriege. KSV-Vorsitzender Florian Bischoff hielt die Ansprache. Anschließend legte er gemeinsam mit Helmut Bischoff im Namen der Gemeinde und der Ortsvereine einen Kranz vor dem Ehrenmal nieder. KSV-Vorstand Florian Bischoff dankte für die würdige Gestaltung des Gottesdienstes, der Musikkapelle, den Ortsvereinen und den Bürgern die teilgenommen hatten. Auch dankte er den Sarchingern für die Spende zu Gunsten der Kriegsgräberfürsorge, bei der 680,- Euro zusammen gekommen waren.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Gerüstbau

Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling Hartinger Weg 2

0 94 01 / 22 18 Tel. Fax: 0 94 01/8 91 53

e-mail: franz.fellerer@t-online.de



FF Illkofen erhielt einen mobilen Rauchverschluss von der Versicherungskammer Bayern



Der Versicherungsfachmann Arnold Friedrich von der Versicherungskammer Bayern überreichte an Kommandant Anton Pfeiffer, Vize-Kommandant Robert Jans und Bürgermeister Hans Thiel einen mobilen Rauchverschluss für die Feuerwehr Illkofen. Er betonte, dass die Kooperation zwischen der Versicherungskammer Bayern und den Feuerwehren in Bayern dazu beitrage, Brandgefahren, aber auch deren Auswirkungen auf Menschen und Sachgüter zu reduzieren. Bereits mehrere tausend mobile Rauchverschlüsse wurden von der Versicherungskammer Bayern bayernweit verteilt und das bei einem Stückpreis von rund

700,- Euro, hob der Versicherungsfachmann hervor, der zur Unterstützung Raiffeisenbank-Geschäftsstellenleiter Bernhard Schätz mitgebracht hatte. Sehr zur Freude der Wehr hatte Arnold Friedrich auch einige Bücher für den Feuerwehrnachwuchs sowie Bastelbögen für Feuerwehrautos mitgebracht. Kommandant Anton Pfeiffer und Vize-Kommandant Robert Jans bedankten sich für die Spende und erläuterten, dass die Wehren bei Brandeinsätzen im Regelfall über den Treppenraum vorgehen. Hierbei bestehe die Gefahr, dass durch das erforderliche Öffnen von Türen der wichtigste Rettungsweg für fliehende Menschen infolge von Rauchausbreitung massiv gefährdet würde. Mit einem mobilen Rauchverschluss lassen sich rauchfreie Treppenräume als Rettungswege für die Selbst- und Fremdrettung sicherstellen, Rauchgasvergiftungen vermeiden, kritische Einsatzsituationen entschärfen und umfangreiche Sachschäden verhindern. Der Einbau eines Rauchverschlusses könne unabhängig von der Türbreite innerhalb weniger Sekunden vom Atemschutztrupp durchgeführt werden. Der Rauchverschluss gewährt einen einfachen und schnellen Durchgang für die Einsatzkräfte, einen geringen Rauchdurchlass beim Passieren und der Schlauchdurchführung. Auch Bürgermeister Hans Thiel bedankte sich bei Arnold Friedrich für diese äußerst sinnvolle und wichtige Zusatzausstattung.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

OGV Illkofen-Eltheim: Saft pressen wie anno dazumal

Die "Gartendetektive" des OGV Illkofen-Eltheim erlebten die Apfel-Ernte am Anger in Auburg in der Praxis: Äpfel pflücken, häckseln, pressen und dann leckeren Saft genießen. Doch vor dem Genuss war harte Arbeit angesagt. Mithilfe von Hans-Peter Köck und seinem rund 60 Jahre alten Häcksler sowie der Presse von Robert Gerl machten sich die Kinder ans Werk.

Nicht nur die Zerkleinerung der Äpfel, auch das Pressen erforderte viel Muskelkraft. OGV-Vorsitzende Anja Simmel betonte, dass bei dieser Aktion alle "Gartendetektive" aktiv mit eingebunden wurden. "Es ist nicht immer einfach, eine Aktion zu starten, die bei jeder Altersgruppe Interesse findet und bei der jeder etwas zu tun hat. Umso mehr ist dies heute geglückt", freute sich die OGV-Chefin und ihre vielen Helferinnen und Helfer. Besonderen Dank zollte sie an Robert Gerl, der für die Aktion die Gerätschaften auf den Anger transportierte und während des Jahres in seinem Hof einlagert.

Bericht: Christine Kroschinski / Foto: OGV



Skikurs 2019 - Skiabteilung Illkofen

Die Skisaison 2018 / 2019 steht vor der Tür. Auch in dieser Saison wird ein Skikurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene von der Skiabteilung Illkofen organisiert. Ziel ist es, allen Kursteilnehmer nicht nur technisches Können zu vermitteln, sondern auch Spaß und Freude am Skifahren näherzubringen. Der Skikurs findet von Mittwoch, 2.Januar bis Freitag 4.Januar 2019 statt. Ziel ist ein Skigebiet im Bayerischen Wald – je nach Schneelage. Ausweichtermin bei schlechten Wetter- oder Schneeverhältnissen ist der 26. und 27.01.2019.

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren besteht Helmpflicht. Auch für Erwachsene wird das Tragen eines Helms dringend empfohlen. Die Anmeldung für den Skikurs bitte schriftlich per Email (Erich.voggesberger@gmx.de) mit folgenden Angaben: Vor- und Nachname, Alter, Anzahl der Skikurse / Könnensstufe, Länge und Art der Skier, Körpergröße, Telefonnummer und Kontaktdaten.

Anmeldeschluss ist der 17.12.2018. Bei Fragen erreichen Sie uns unter folgender Telefonnummer: 09481 – 1255.

Termine: 15. – 16. Dezember 2018 Eröffnungsfahrt nach Bad Gastein /

29. Dezember 2018 Après-Ski-Party im Sportheim Illkofen / 2. - 4. Januar 2019

Skikurs für Kinder und Erwachsene im Bayerischen Wald Bericht: Skiabteilung SpVgg Illkofen

Martinszug in Illkofen

Der Martinszug ist in der Pfarrei Illkofen eine lebendige Tradition zumal der Heilige Martin auch der Schutzpatron der Kirche ist. Pfarrer Stefan Wissel und Gemeindereferentin Susanne Hermann hießen zahlreiche Eltern mit ihren Kindern in der Pfarrkirche St. Martin zum Gottesdienst willkommen. Schulkinder stellten in einer Szenerie am Altar das Spiel von der legendären Mantelteilung dar. Danach zogen Eltern und Kinder singend mit Laternen durch den Ort, bestens geschützt von der Feuerwehr Illkofen, die den Verkehr umleitete. Beim Pfarrheim hielten die fleißigen Hände der Pfarrei für die Kinder kostenlos Martinshörnchen und Punsch parat.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Elektronische Schießanlage der Donaustand Schützen feierlich eingeweiht



Die Fertigstellung der neuen elektronischen Schießanlage der Donaustrand Schützengesellschaft Friesheim wurde mit Ehrengästen und Vereinsmitgliedern sowie dem jährlichen Vereinsschießen gefeiert. Schützenmeister Josef Lehner begrüßte Pfarrer Stefan Wissel, Bürgermeister Hans Thiel, Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck, einige Gemeinderäte, Vertreter der Ortsvereine und nicht zuletzt die Mitglieder von Donaustrand. "Wer nicht mit der Zeit geht, der geht mit der Zeit" unter dieses Motto stellte Schützenmeister Josef Lehner das Projekt elektronische Schießanlage vor, dass mit großzügiger finanzieller Unterstützung der

Gemeinde Barbing verwirklicht wurde. Großen Dank zollte er den 13 Schützinnen und Schützen die in ihrer Freizeit für den Verein gearbeitet und dabei rund 320 Stunden ableisteten. Dank zollte er auch der Gemeinde Barbing mit Bürgermeister Hans Thiel und den Gemeinderäten für die großzügige finanzielle Unterstützung sowie den Firmen Jäger Metallverarbeitung, Raiffeisenbank Oberpfalz Süd, Metzgerei Reichl, Versicherungsbüro Skasik, Friseursalon Jäger, Wirtsehepaar Erika und Willi Graml, der Sparkasse Regensburg und der Brauerei Jacob sowie nicht zuletzt einigen Mitgliedern für die Spenden. Im Rahmen der Einweihung veranstaltete man das Vereinsschießen, bei dem sich 18 Mannschaften und 72 Personen beteiligten. Den ersten Platz holte sich die Gruppe "Fischerverein Friesheim 1" und damit den Wanderpokal. Auf dem zweiten Platz landete die Mannschaft 1 des "Kriegerund Soldatenvereins" und auf dem dritten Platz die Mannschaft 1 der "Faschingsfreunde". Schützenmeister Josef Lehner hatte mit 192 die höchste Ringzahl, gefolgt von Christin Lotter (191) und Peter Moll (191). Das beste Blattl schoss Peter Niedermeier mit einem 18,4-Teiler, gefolgt von Christin Lotter (21,4) und Erika Graml (34,5). Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Freistaates Bayern wurde ferner ein Fass Bier ausgeschossen - dies sicherte sich die Mannschaft "Feuerwehr 4.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Dorfweihnacht in Friesheim am Samstag, 01.12.

Am Samstag, den 01.12.2018 findet wieder die Friesheimer Dorfweihnacht statt; heuer erstmalig am Haus der Vereine. Von 17:00 - 22:00 Uhr wird der sehr beliebte Weihnachtsmarkt, welcher durch die Faschingsfreunde Friesheim ausgerichtet wird, die Besucher anlocken. Viele gemütliche Feuerstellen und Feuertonnen, Kerzen, Lichterketten die weihnachtliche Dekoration und nicht zuletzt die herrliche Illumination der Häuser verleihen dem Platz eine fast schon heimelige Atmosphäre. Musikgruppen und Bläser werden mit weihnachtlichen Weisen auf die Vorweihnachtszeit einstimmen, für die Kleinen Gäste hat der Heilige Nikolaus mit Gefolge sein Kommen angekündigt. Ein "Lebendiges Adventsfenster" wird die kleinen Besucher in seinen Bann ziehen. Kulinarisch verwöhnt werden die Gäste mit Knacker- und Bratwurstsemmeln, dampfender Kesselgulaschsuppe, Crêpesstand, sowie gebrannten Mandeln. Für die innere Wärme sorgen der leckere Glühwein, Kinderpunsch, Tees, Kaltgetränke und Bier. Weihnachtliche Dekoration, Adventskränze und adventliche Schmuckstücke, Lebkuchen und Plätzchen werden ebenfalls angeboten. Auch Christbäume kön-

nen ab 16.00 Uhr erworben werden. Ein Teil der Einnahmen wird wieder gespendet und fließt einem wohltätigen Zweck zu. Auf Ihr Kommen und gemütlichbesinnliche Stunden freuen sich die Faschingsfreunde Friesheim e.V.! Um 22.00 Uhr verlagert sich das Geschehen dann in das Haus der Vereine zur Christmas Party. Dort wird dann mit vielen Getränkespezials die heißeste Party der Vorweihnachtszeit gefeiert! Bericht: Faschingsfreunde



Kurs "Trittsicher durchs Leben" beim KDFB Eltheim

Der KDFB Eltheim nahm noch einmal das Angebot der landwirtschaftlichen Krankenkasse wahr den Kurs "Trittsicher durchs Leben" an sechs Terminen im Vereinsheim Eltheim abzuhalten. Die speziell geschulte Physiotherapeutin Tanja Kammerl zeigte den 16 Teilnehmerinnen Kraft- und Balanceübungen, um zum Einen die Mobilität zu verbessern und zum Anderen trittsicherer zu werden, um Stürze zu vermeiden. KDFB-Vorsitzende Stilla Krichbaum weiß, dass es gerade auf dem Land für die älteren Leute besonders wichtig ist, bis ins hohe Alter aktiv zu bleiben und die Selbständigkeit zu wahren. Zum Abschluss bedankten sich die begeisterten Teilnehmerinnen bei Tanja Kammerl für die hervorragende Durchführung des Kurses und Stilla Krichbaum überreichte ein Präsent. Der Kurs wurde von der Landwirtschaftlichen Krankenkasse gefördert und war somit für die Teil-



nehmerinnen, auch wenn sie anderer Krankenkassen zugehörig waren, kostenlos.

Bild: KDFB / Bericht: C. Kroschinski

Traditionelle Eltheimer Dorfmeisterschaft im Watten



Bei der Eltheimer Dorfmeisterschaft im Watten konnte Ferdinand Stadler von den Fasslbrüdern 22 Mannschaften begrüßen. Sehr erfreulich war, dass nahezu auch die gesamte Dorfjugend teilgenommen hat, die in einem fairen und engen Wettkampf die besten Watter ermittelten. Nach vier Durchgängen durften sich als stolze Sieger Hubert Schmalhofer und Roland Rottmeier feiern lassen, die mit 11 gewonnenen Partien einen neuen Rekord aufgestellt haben. Den zweiten Platz konnten sich die Michael Wolf mit Mitspieler Markus Rottmeier sichern, gefolgt von Andreas und Martin Stadler. Traditionell gibt es in Eltheim keine Verlierer, da sämtliche Preise in Form einer reichhaltigen Brotzeit, einem Fass Bier sowie dem einen oder anderen Verdauungsschnäpschen gemeinsam vertilgt werden.

Bericht und Foto: Thomas Krichbaum

Lyrik und Likör-Abend des KDFB Eltheim

"Lyrik und Likör" hieß die Einladung des KDFB Eltheim mit Pfarrer Stefan Wissel als Referenten. Den kurzweiligen und humorvollen Vortrag ließen sich 21 Frauen des KDFB Eltheim nicht entgehen. Geist- und wortreiche Prosa, angefangen von arabischer Dichtkunst über Hermann Hesse, Erich Kästner und Annette von Droste-Hülshoff bis hin zu Berthold Brecht und Heinz Erhardt oder Mundart trug Pfarrer Stefan Wissel gekonnt vor. Begleitet wurde der Vortrag von Kostproben edler Liköre, wie z. B. Bierlikör, Holunder, Macadamia, Kirsche, Vogelbeere, Marille und Erdbeer der Edelbrennerei Schweiger aus Kelheim.

Bild: KDFB/Bericht: C. Kroschinski





Band vier der Schriftenreihe "Regensburger Land" erschienen

Landrätin Tanja Schweiger stellte im Rahmen der Messe "RegensBUCH18" zusammen mit den Schriftleitern Dr. Thomas Feuerer und Dr. Manuela Daschner sowie dem Verleger Fritz Pustet den vierten Band der Schriftenreihe "Regensburger Land – Der Landkreis Regensburg in Geschichte und Gegenwart" vor. Die neue Ausgabe bietet - wie schon seine Vorgänger - informative Beiträge zur regionalen Geschichte und Kultur. Bei der Präsentation im Deggingerhaus bedankte sich Landrätin Tanja Schweiger bei den zahlreichen beteiligten Autoren, die mit ihren insgesamt 15 Beiträgen ein breites und ansprechendes Themenspektrum abdecken: "Sie alle haben dazu beigetragen, dass unser neuer Band wieder ein abwechslungsreicher und lesenswerter Almanach geworden ist, in dem das Blättern Spaß macht!", so die Landrätin. Dr. Thomas Feuerer und Dr. Manuela Daschner bei allen Autoren, bei Grafiker Günter Lichtenstern, bei Lektorin Christiane Abspacher und bei Verleger Fritz Pustet. Das 180 Seiten umfassende Buch ist reich bebildert und richtet sich an eine breite Leserschaft. Falls Sie noch ein



Weihnachtsgeschenk benötigen, könnte "Regensburger Land" genau das Richtige für Sie sein! Bericht und Foto: Landkreis Regensburg, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Neuzeitliche Malerarbeiten - Fassadenanstriche - Fassadenputze Tapezieren - Schriftenmalerei - Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge - Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister - 93092 Barbing - Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



REHAZENTRUM LIESEN

HAUS DER GESUNDHEIT NEUTRAUBLING

REGENSBURGERSTRASSE 13 93073 NEUTRAUBLING

TEL.: 09401/1057

EMAIL: INFO@REHAZENTRUM-LIESEN.DE WWW.REHAZENTRUM-LIESEN.DE

- KRANKENGYMNASTIK/PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- OSTEOPATHIE
- BOBATH
- LYMPHDRAINAGE
- SPORTPHYSIOTHERAPIE
- MED. TRAININGSTHERAPIE/KG-GERÄT
- DUSCHEN UMKLEIDEKABINEN

- PNF
- TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG
- CRANIO SACRALE THERAPIE
- MASSAGE
- FANGO / HEISSLUFT / ELEKTROTHERAPIE
- SCHLINGENTISCH
- TAPEVERBÄNDE
- HAUSBESUCHE

Der Verein "Landkreis mit Herz e.V." zieht positive Bilanz

Seit April 2017 gibt es den vom Landkreis Regensburg initiierten Wohltätigkeitsverein "Landkreis mit Herz e.V.", dem neben Landrätin Tanja Schweiger als Vorsitzender zwölf weitere Gründungsmitglieder angehören: Kreisrätinnen und Kreisräte aus verschiedenen Kreistagsfraktionen sowie Mitarbeiter des Landratsamtes. Bei der Jahreshauptversammlung konnte nun positive Bilanz gezogen werden. Durch die Spenden von Privatpersonen, Firmen und Vereinen konnte "Landkreis mit Herz" das Jahr über dort Hilfe unkompliziert anbieten, wo sie unmittelbar gebraucht wurde. "Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die uns unterstützen. Sie machen es möglich, dass wir Bürgerinnen und Bürgern helfen konnten, die unverschuldet in eine Situation gekommen sind, in der sie dringend auf finanzielle Zuwendung angewiesen sind", so Landrätin Tanja Schweiger. Durch verschiedene Stellen im Landkreis, oft durch Mitarbeiter des Sozialamtes, Jugendamtes und Jobcenters, wurde der Verein auf bedürftige Bürger aufmerksam gemacht. Dabei geht es beispielsweise um Menschen, die aufgrund von Schicksalsschlägen wie Krankheit in finanzielle Not geraten sind, ältere Menschen, die wegen der niedrigen Rente Unterstützung bei der Sicherung des Lebensunterhalts benötigen, und Familien, die sich finanziell in so einem starken Engpass befinden, dass die Stromsperre unmittelbar bevorsteht. In vielen Fällen waren es Kinder und Jugendliche, die die Hilfe des Vereins brauchten, deren Familien unter dem Existenzminimum leben, so dass es nicht einmal für das Nötigste wie Bekleidung oder Ausstattung für Kindergarten und Schule reicht. Durch Zuwendungen

des Vereins für Klassenfahrten wurde verhindert, dass Kinder zu Hause bleiben müssen. Durch Übernahme des Eigenanteils für das Mittagessen konnte sichergestellt werden, dass Kinder eine warme Mahlzeit in der Schule bekommen. Die Kommunikation und Kooperation mit verschiedenen Trägern, Einrichtungen und anderen Stellen machte es möglich, schnell und unbürokratisch zu helfen. Die Landrätin betonte dabei, dass es sich um Fälle handle, bei denen nach gesetzlichen Vorschriften keine Unterstützungsmöglichkeit gegeben sei. Mit dem Verein wolle man keine Parallelstrukturen zu den vielfältigen sozialen Leistungen aufbauen, die es auf unterschiedlichsten Ebenen und Trägerschaften bereits jetzt schon gebe. Vielmehr gehe es darum dort zu helfen, wo das Netzwerk an gesetzlichen Sozialleistungen entweder nicht oder nicht schnell genug greife. "Bitte unterstützen Sie "Landkreis mit Herz" mit Ihrer Spende. Ihr gutes Werk kommt an und bringt Freude und Glück in das Leben von Menschen, die unsere Hilfe wirklich brauchen", lautet der Wunsch der Vereinsmitglieder an die Bürgerinnen und Bürger. Bericht Landkreis Regensburg, Pressestelle

Spendenkonto Landkreis mit Herz e.V.:

BIC: BYLADEM1RGB

IBAN: DE 67 7505 0000 0027 0037 89

Infos erteilt das Kreisjugendamt Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg Ansprechpartnerin ist Carina Zenger

Telefon: 0941 4009-471

E-Mail: carina.zenger@lra-regensburg.de

Jahres-Bezirkstreffen der LandesSeniorenVertretung Bayern im Landratsamt Regensburg

Die jährliche Sitzung der Oberpfälzer Mitglieder der LandesSeniorenVertretung Bayern (LSVB) im Landratsamt Regensburg bot den Ehrenamtlichen die Möglichkeit, sich über die Seniorenarbeit auszutauschen und neue Impulse zu setzen. Josef Mös, Seniorenbeiratsvorsitzender der Stadt Regensburg sowie 1. Bezirkssprecher der LSVB und Franz Wölfl, 1. Vorsitzender der LSVB, hatten zu diesem Treffen eingeladen. Das Sachgebiet Senioren und Inklusion beim Landratsamt Regensburg hatte die Veranstaltung organisiert. Landrätin Tanja Schweiger und Regensburgs Bürgermeisterin Getrud Maltz-Schwarzfischer betonten in ihrer Begrü-Bung die gute Zusammenarbeit der Seniorenbeauftragten von Stadt und Landkreis. Landrätin Tanja Schweiger unterstrich die Bedeutung der LSVB als überparteiliche Dachorganisation. Seitdem der Landkreis Mitalied in der LSVB ist, übernehme er gerne die Rolle als Gastge-

ber für die jährliche Bezirksversammlung. Zum Thema "Wohnen im Alter" informierte Yvonne Knobloch, Leiterin des Ressorts "Leben im Alter" des Sozialverbandes VdK Bayern, über die verschiedenen Möglichkeiten, bereits bestehenden Wohnraum an die verschiedenen Bedürfnisse im Alter anzupassen. Sie erörterte entsprechende Fördermöglichkeiten hierzu und allgemein zu beachtende Gefahren für Seniorinnen und Senioren im Privathaushalt. Manuela Bernreiter vom Seniorenamt der Stadt Re-gensburg referierte nach der Mittagspause über die Leistungen der Pflegeversicherung und Voraussetzungen für deren Inanspruchnahme. Darüber hinaus wies sie auf die unbürokratische Abwicklung der Beantragung und Auszahlung des Landespflegegeldes Bayern hin und gab erste Erfahrungsberichte aus der Praxis weiter.

Bericht: Landratsamt Regensburg, Pressestelle.

Landrätin Tanja Schweiger übergibt die 2.000. Ehrenamtskarte im Landkreis Regensburg



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Landratsamt hat Landrätin Tanja Schweiger kürzlich die 2.000. Ehrenamtskarte im Landkreis Regensburg an Johanna Fischer aus Regenstauf übergeben. Die 66-Jährige engagiert sich seit über 30 Jahren beim Freundeskreis der Regensburger Musikschule e. V. Dieser unterstützt die Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg zum Beispiel durch Gebührenübernahme für Schüler und Schülerinnen aus bedürftigen Familien, durch den Kauf von Instrumenten oder bei der Durchführung von Veranstaltungen. Seit fünf Jahren ist Johanna Fischer Vorsitzende der Landeselternvertretung Bayern für Musikschulen. "Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihr unermüdliches Engagement in den Musikschu-

len. Jeder weiß, wie wichtig die musikalische Erziehung unserer Kinder und Jugendlichen ist", bedankte sich Landrätin Tanja Schweiger bei Johanna Fischer und stellvertretend bei allen ehrenamtlich Tätigen für ihren Einsatz in den Hilfsorganisationen, im Bereich der Jugendarbeit, der Pflege, der Kultur, der Tradition oder bei der Nachbarschaftshilfe. "Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre es um die Lebensqualität im Landkreis nicht so gut bestellt", so die Landrätin. Die Baverische Ehrenamtskarte sei eine kleine Geste. diesen Menschen etwas zurückzugeben. Mit ihr sind Vergünstigungen verbunden, die private Firmen oder öffentliche Einrichtungen zur Verfügung stellen. Der Dank der Landrätin galt daher auch den derzeit über 120 Akzeptanzpartnern in Stadt und Landkreis, die die Ehrenamtskarte in dieser Weise möglich machen. Bericht: Landratsamt Regensburg, Pressestelle Foto: **Pairst**

Kontakt:

Für Fragen zum Antragsverfahren oder aber auch allgemein zur Ehrenamtskarte steht die Freiwilligenagentur des Landkreises Regensburg gerne zur Verfügung. Tel. 0941 4009-305 oder -638,

E-Mail: ehrenamtskarte@lra-regensburg.de

Pflanzaktion am Guggenberger See

Der Rotary Club Regensburg-Millennium überreichte als eines von fünf ausgewählten Projekten aus dem Erlös des Verkaufs seines Adventskalenders des letzten Jahres 3.000 Euro für die Aktion "Bäume für den Guggi". Landrätin Tanja Schweiger; Dr. Tanja Brüchner, die Präsidentin des Rotary Clubs Regensburg-Millennium 2018/19; Ulrich Lenz, der Clubpräsident 2017/18 und die Geschäftsführerin des Vereins für Naherholung Elisabeth Sojer-Falter pflanz-

ten am "Guggi" einen Bergahorn als gemeinsames Zeichen für die Pflanzaktion. Mit der Spende wurden bereits rund um den See neue Schattenbäume, wie Bergahorn, Trauerweiden, Linden und Hainbuchen gepflanzt. Hiermit wird das am stärksten frequentierte Naherholungsgebiet in der Region Regensburg aufgewertet und die Aufenthaltsqualität an den Liegewiesen während der Badesaison weiter gesteigert. Bericht: Landratsamt Regensburg, Pressestelle



abschieo
Fachinstitut für Bestattungen

Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

- · Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- · Überführungen im In- und Ausland
- · Exhumierungen

Rundumversorgung inklusive der Grabarbeiten sind durch uns gewährleistet!

Neutraubling · Sudetenstr. 8 (neben Café Worzischek) · www.bestattungen-abschied.info

Heute schon an Morgen denken

Neue Termine und Terminänderungen sind per e-Mail an **buebl@barbing.de** zu schicken oder telefonisch unter **Tel. 09401-9229-17** zu melden.

Die Termine der nachfolgenden Monate sind im Internet unter **www.barbing.de** einsehbar.

Termine und Veranstaltungen

TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

30.11. 19:30	TV: Christbaumversteigerung
DEZEMBER	
01.12. 19:00	Musikverein: Weihnachtsfeier
02.12. 14:00	Seniorennachmittag Adventsfeier im Barbinger
04.12. 19:00	KDFB: Adventfeier im Pfarrsaal
05.+06.12.	KRK Nikolausdienst
08.12.	Winterzauber FF Barbing

Winterzauber FF Barbing

Donaumöwe: Weihnachtsschießen

JANUAR 2019

17:00

09.12.

21.12.

NOVEMBER

05.01.	19:30	FF: JHV beim Barbinger
09.01.	19:30	Schützenstüberl; Terminabsprache der Verein
11.01.		KRK: Jahresabschluss
12.01.	09:00	OGV: Christbaumsammeln; Barbing, Unterheising, Irl
13.01.	17.00	Neujahrsempfang der Gemeinde Barbing
18.01.	19:30	Donaumöwe: JHV im Schützenstüberl
19.01.	19:00	FF Barbing Feuerwehrball
21.01.	20:00	Männerchor JHV mit Neuwahlen

TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

DEZEMBER

01.12.		KDFB Christkindfahrt nach Bad Kötzting
01.12.		SV Sarching Christbaumversteigerung
02.12.	14:30	Pfarrgemeinde Seniorennachmittag
02.12.		Watterclub Weihnachtsfeier
07.12.		Schützenverein Königsschießen
07.12.		SV Sarching Weihnachtsfeier Fußball
10.12.		SV Sarching Weihnachtsfeier Volleyball
13.12.		KDFB Kaffeekränzchen Geser
14.12.		Schützenverein Königsschießen
14.12.		SV Sarching Weihnachtsfeier Tischtennis und Stockschützen
15.12.		FFW Christbaumversteigerung
16.12.		SV Sarching Weihnachtsfeier Skigymnastik Erwachsene
21.12.		Schützenverein Königsfeier
23.12.	18:00	Pfarrgemeinde Adventssingen in der Pfarrkirche
23.12.	15:00	SV Sarching Kinderweihnachtsfeier
23.12.	18:30	SV Sarching Weihnachtsfeier Fasching
31.12.		FFW Silvesterparty am Feuerwehrhaus

JANUAR 2019

05.01.	SV Sarching Introball
11.01.	Schützenverein Erster Schießabend nach der Weihnachtspause
12.01.	KDFB Winterwanderung nach Donaustauf
12.01.	SV Sarching Tagesskifahrt

TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

DEZEMBER

01.12		Christodoniversieigerung Schutzenverein Einlein
01.12.	17.00	Dorfweihnacht in Friesheim am Haus der Vereine
	22.00	Christmas-Party im Haus der Vereine Friesheim
07.12.		SpVgg Illkofen: Kinderweihnachtsfeier
07.12.		Weihnachtsfeier Würfelclub Auburg mit Burschenverein Illkofen
08.12.		MMC Pfarrkonvent in Illkofen
08.12.		Weihnachtsfeier SpVgg Illkofen
08.12.	20.00	Christbaumversteigerung Schützenverein Friesheim
09.12.		Seniorennachmittag im Pfarrheim
14.12.		Winterzauber der FF Auburg
15.12.		KdFB Illkofen-Friesheim: Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt
16.12.		Adventsfeier KdFB Eltheim mit Weihnachtsfeier
29.12.		Schirmparty am Sportheim Illkofen

Christhaumversteigerung Schützenverein Eltheim

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär Klima · Solar Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing Telefon 09401-2531 Telefax 09401-4773 www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte per E-Mail senden an: infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:

ManhartMedia | GmbH & Co. KG Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling Telefon (0 94 01) 8819335, Fax (0 94 01) 8819334

E-Mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de

www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing Telefon (0 94 01) 92 29-0

Fax (0 94 01) 8 03 95, www.barbing.de

Für Druckfehler keine Haftung



Besuchen Sie uns auf Facebook! BARBING | Ein Ort zum Leben





oolasfaser

Glasfaser Ostbayern bietet Telefonieren und schnelles Internet in der Gemeinde Barbing!

In bester Qualität und zu einem günstigen Preis. Nicht mehr warten, jetzt informieren und bestellen!

KUNDENCENTER REGENSBURG Greflingerstraße 22 (im REWAG Kundencenter) 0941 6985-545

oder kostenfrei bei Ihnen zu Hause!

www.glasfaser-ostbayern.de info@glasfaser-ostbayern.de

Eine Marke der R-KOM GmbH & Co. KG

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallinstandsetzung
- el. Achsvermessung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant

Frische Muscheln

Große Pizza (ø 34 cm) vom Holzbackofen zum Mitnehmen ab 6,50 €

Andedpa

Schlesische Straße 46
Im Ladenzentrum · 93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:

Di. bis So. durchgehend von 11.00 bis 23.00 Uhr geöffnet **Montag Ruhetag**

Telefon (09401) 1068

Rainer Geserer



DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

- Elektroinstallation Elektrohandel
- Solaranlagen Gerüstverleih
- Blitzschutz

Rainer Geserer · Schlosssteig 10 93092 Barbing / Sarching Telefon (0 94 03) 34 74 · Telefax (0 94 03) 73 70 Internet: www.elektro-geserer.de E-mail: mail@elektro-geserer.de

SOLANGE NOCH EIN STERN LEUCHTET, IST NICHTS VERLOREN.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing: Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 2446
Mobil: 0170 76 79 814

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer über 50 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



Bestattungen FRIEDE «

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950 Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91 und Landshuter Strasse 72